

MAS/DAS/CAS in Management of Healthcare Institutions

Qualitätsmanagement

Im Modul stehen die Grundlagen eines systematischen betrieblichen Qualitätsmanagements im Zentrum, die geschaffen werden müssen, um Qualität im Alltag effizient umzusetzen und weiterzuentwickeln. Dabei werden Themen in den Blick genommen, wie die Bedeutung von Qualitätssicherung, Qualitätsförderung, Qualitätsentwicklung sowie Phasen und Instrumente des Qualitätsmanagements inkl. dem Qualitätscontrolling. Das Konzept des Lean Managements runden das Modul ab. Die Teilnehmenden analysieren die Elemente des theoretischen Qualitätsmanagements anhand der Beurteilung eigener Qualitätsthemen.

Der Nachweis eines funktionierenden Qualitätsmanagements wird von den Kostenträgern als Voraussetzung für bestimmte Leistungen von den Organisationen verlangt. Diese Leistungen können beispielsweise die Anerkennung oder Vertragsabschlüsse sein. Obwohl das Krankenversicherungsgesetz (KVG) den Leistungserbringern vorschreibt Qualitätssicherungsmassnahmen zu ergreifen, blieb die Umsetzung bis vor Kurzem Sache der einzelnen Institutionen. Laut dem Bundesamt für Gesundheit ist es den Leistungserbringern und Kostenträger im Gesundheitswesen jedoch nicht gelungen, die Vorgaben des Gesetzes zu erfüllen. Auch mit der Einführung der neuen Pflegefinanzierung rücken die Qualitätsbemühungen erneut in den Fokus. Im Art. 25a „Pflegeleistungen bei Krankheit“ werden die Pflegeleistungen und die Qualität ausdrücklich erwähnt. Dies lässt darauf schliessen, dass mit der Einführung neuer Spitalfinanzierungssysteme und neuer Pflegefinanzierung im Langzeitbereich, mit deren grösseren Transparenz und wettbewerbsfördernden Konzepten, eine neue Ära der Qualitätsbemühungen im Gesundheitswesen eingeläutet wird.

Lernergebnisse/Handlungskompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage

- die Grundlagen des Qualitätsmanagements zu erläutern
- die Multidimensionalität der Begriffe Qualität und Qualitätsmanagement zu erklären
- die Bedeutung der Begriffe Qualitätssicherung, Qualitätsförderung und Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen zu erläutern und die eigene Praxis zu übertragen
- die Phasen, welche bei der Qualitätsentwicklung durchlaufen werden, zu analysieren und systematisch anzuwenden
- Unterschiedliche Instrumente/Methoden, die bei der Implementierung des Qualitätsmanagements in den verschiedenen Phasen verwendet werden, zu anzuwenden und deren Einsatz zu beurteilen
- Qualitätsmanagementsysteme und deren Inhalt in Bezug zum PDCA/PDSA-Regelkreis zu setzen
- ein auf die Institution zugeschnittenes Qualitätsprojekt zu planen und umzusetzen
- statistische Prozesskontrolle innerhalb von Qualitätsprojekten anzuwenden
- Grundlagen und Wirkung des Lean Managements/Six Sigma zu benennen
- Verschwendung (waste) zu erkennen, zu visualisieren und zu vermeiden
- die Vorteile einer „schlanken“ Institution (Lean) zu verstehen und diese gegenüber Anderen kommunizieren zu können.

Modulinhalte

- Geschichtliche Entwicklung des Qualitätsmanagements (QM)
- Definitionen und Dimensionen von QM im Gesundheitswesen
- Internationale Methoden der Qualitätsverbesserung
- Statistische Prozesskontrolle im QM
- Standardisierungen

careum

Careum
Hochschule Gesundheit
Teil der Kalaidos Fachhochschule

Lehr- und Lernmethoden

Impulsvorträge, Diskussionseinheiten, Fallpräsentationen der Studierenden, angeleitetes Selbststudium, Peer Feedback

Leistungsnachweis/Modulabschluss

Die Studierenden verfassen einen Bericht zu einem Qualitätsprojekt anhand eines Qualitätsmodells und dessen Anwendung in der Organisation(seinheit) ihrer beruflichen Praxis

Literatur

Baartmans, P. & Geng, V. (2006). Qualität nach Mass. Entwicklung und Implementierung von Qualitätsverbesserungen im Gesundheitswesen. (2. vollst. überarbeitete Auflage). Bern: Verlag Hans Huber.

Lighter DE, Fair DC. Quality Management in Health Care; Principles and Methods. Sudbury: Jones and Bartlett Publishers, 2004, 2nd Edition

Massoud, R., Askov, K., Reinke, J., Miller Franco, L., Bornstein, T., Knebel, E., & MacAulay, C. (2001). A Modern Paradigm for Improving Healthcare Quality. Chicago: Center for Human Services, Chicago.

Modulverantwortung

Paul Baartmans, MBA, MHSc, BSN

Dozierende

Paul Baartmans, MBA, MHSc, BSN

Voraussetzungen

- Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens
- Fähigkeit, englische Texte zu lesen und zu verstehen
- Zugang zum Praxisfeld des Qualitätsmanagements zur Durchführung des Leistungsnachweises

Modulcode

MAS_MH101

Modulreihenfolge

Individuelle Reihenfolge der Module

In Absprache mit der Studiengangsleitung treffen die Studierenden – vor allem bei CAS/DAS – eine geeignete Modulauswahl, die das Profil des gewählten Studiengangs gewährleistet.

Lernzeit/ECTS

150 Stunden, 5 ECTS-Punkte

40 Stunden Präsenzunterricht und 110 Stunden angeleitetes Selbststudium

Modulkosten

Im Studiengang: CHF 2'300.-

Einzelmodul: CHF 2'600.- (inkl. CHF 300.-, einmalige Anmeldegebühr)

Unterrichtssprache

Deutsch

© Careum Hochschule Gesundheit, April 2021



Die Hochschule für Berufstätige.



Eidgenössisch akkreditierte
Fachhochschule

Careum Hochschule Gesundheit
Gloriastrasse 18a, CH-8006 Zürich
T +41 43 222 63 00
gesundheit@careum-hochschule.ch
careum-hochschule.ch